

Medienmitteilung, 24. April, 2014.

### **Blue Balls Festival: Frisch und unverbraucht.**

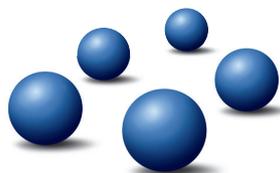
Das Blue Balls ist das Festival der Entdeckungen. Denn das Blue Balls Festival rückt jedes Jahr einen vielversprechenden Newcomer ins Rampenlicht, der zum ersten Mal in der Schweiz auftritt und sein Debut Album eben erst veröffentlicht hat. 2014 ist das Blue Balls Face die Schottin Nina Nesbitt. Sie ist erst 19 Jahre alt, doch gilt sie in London schon als grosse Singer/Songwriter-Hoffnung. Fotografiert hat sie der junge Modedesigner Ward Ivan Rafik, der auch die diesjährige Foto-Expo kuratiert.

Das Blue Balls Face ist nur die Spitze des Eisbergs. Neben den grossen Namen im KKL spielen im Konzert- und Luzerner Saal auch up-and-coming Acts wie Rita Ora, Passenger, Valerie June, Agnes Obel, John Smith, Sivu, Jamie Woon oder Chlöe Howl. Auch auf den Open-Air Bühnen rund um das Seebecken warten spannende Acts darauf entdeckt zu werden: So spielen auf der KKL-Plaza Singer/Songwriter aus vier Kontinenten, vor der KKL-Seebar junge Schweizer Jazzstudenten und auf der Pavillon-Bühne Geheimtipps und Kritikerlieblinge. Mit Julia Holter, Allen Stone, The Mispers, Blues Pills, Hudson Taylor oder Howlin Rain spielen hier Acts, welche zum Teil an anderen Festivals auf viel grösseren Bühnen stehen und denen eine grosse Zukunft vorhergesagt wird. Dazu kommen mit Oy, Glanton Gang, The Animen oder Velvet Two Stripes tolle, frische Schweizer Bands. Eine besondere Entdeckung verspricht das Finale des Blue Balls Festivals zu werden: Die Söhne Mannheims haben eine Carte Blanche erhalten und werden eine einmalige dreistündige Show mit Gästen präsentieren. Dieses Konzert wird ausserdem vom Medienpartner Radio SRF 3 live ausgestrahlt.

9 Tage, 120 Events, 100'000 Besucher. Das Blue Balls Festival wurde in den letzten 22 Jahren zu einem der grössten und renommiertesten Musik- und Kunst-Festivals der Schweiz. Pop-, Blues-, Rock-, Soul-, Funk- und World-Konzerte treffen auf Fotografie, Kunst, Video, Film und Talks – eingebettet in die einmalige Landschaft rund um das Luzerner Seebecken. Die Atmosphäre zwischen dem KKL mit seiner hervorragenden Akustik, der Pavillon Open-Air-Bühne und den Late-Night-Shows im Hotel Schweizerhof ist einzigartig.

### **Akkreditierungsgesuche.**

Bitte an [cynthia.hanimann@blueballs.ch](mailto:cynthia.hanimann@blueballs.ch) richten. Sie wird diese prüfen und bis spätestens am 30. Juni 2014 beantworten.



## **Musik.**

Auf den Hauptbühnen des KKL werden diverse exklusive Shows präsentiert. Im Konzertsaal: Valerie June, Passenger, Caro Emerald, Sophie Zelmani, Agnes Obel, James Blunt, Goldfrapp, Paloma Faith und Blues-Legende Keb' Mo'. Als Hauptacts im Luzerner Saal: Ed Sheeran, Travis, Archive, The Hives, Gentleman, Rita Ora, Fat Freddy's Drop, Joss Stone und die Söhne Mannheims mit einer einmaligen Special-Show. Weitere Höhepunkte: Jamie Woon, Maria Mena, Nneka, The Subways und die Geheimtipps John Smith, Sivu, Chlöe Howl und natürlich Nina Nesbitt.

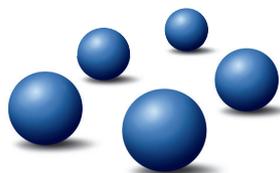
Auf der Pavillon-Bühne und im Schweizerhof treten vielversprechende nationale und internationale Acts auf. Darunter die Kritikerlieblinge Julia Holter und Sleaford Mods, gestandene Acts wie Howlin' Rain oder Allen Stone und tollen Newcomern wie The Mispers, The Night VI, Hudson Taylor und Blues Pills. Mit der Glanton Gang, Velvet Two Stripes, JJ & Palin, Jim The Barber & his Shiny Blades, Oy und The Animen gibt es auf dem Pavillon auch einige der frischesten Acts der Schweiz zu entdecken. Ein Gang über die Seebrücke lohnt sich also jeden Tag.

## **Fotografie.**

Das Blue Balls präsentiert jede Jahr einen Fotografen, der das Key-Visual des Festivals schießt. Dieses wird neben anderen Bildern des Künstlers in einer exklusiven, von ihm kuratierten Foto-Expo gezeigt. Dieses Jahr fiel die Wahl auf den Modefotografen Ward Ivan Rafik. Sein Handwerk hat er als Assistent von Peter Lindbergh gelernt. Seither hat er etwa für Vogue, W Magazine, Vanity Fair oder Interview gearbeitet. Zu seinen Kunden zählen ausserdem Louis Vuitton, Zara oder Lacoste. Für das Festival macht Rafik eine Auswahl seiner besten Werke, die auf der KKL Luzerner Terrasse ausgestellt und als Fine-Art-Prints im Festival-Shop verkauft werden – darunter natürlich auch das Porträt von Blue Balls Face Nina Nesbitt, welches das diesjährige Festival-Plakat ziert.

## **Kunst.**

Das Luzerner Seebecken wird neun Tage zu einem Biotop kreativen Schaffens. Auf den Bühnen der KKL Plaza und des Pavillons werden ab 22.15 Uhr internationale und nationale Künstler täglich einmalige Kunstwerke schaffen. Es entstehen 18 Leinwände von Künstlern wie Natalia Rak, Daniela Garreton, Oibel1, Iuna Tinta, Andreas Preis, Rips1 oder Mr. Woodland. Die Kunst-Events werden dokumentiert und sind am nächsten Tag auf [www.mtv.ch](http://www.mtv.ch) und [www.blueballs.ch](http://www.blueballs.ch) zu sehen. Die Kunstwerke können gekauft werden.



## **Video.**

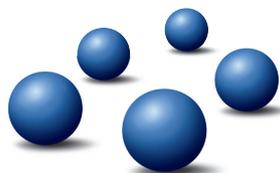
Niky Roehreke ist eine deutsch-japanische Künstlerin wohnhaft in Brooklyn, New York. Sorgfältige Handarbeit zeichnet ihre kreativen Arbeiten aus. Die Hand als Symbol ist ein Motiv, das immer wieder in ihrer Kunst auftaucht und zu ihrem Markenzeichen wurde. Gerade in der gegenwärtigen digitalisierten Welt mit unendlichen Kommunikationsmöglichkeiten ist Niky überzeugt, dass Hände eine ehrliche und kraftvolle Art der Kommunikation sind. Ihre Arbeiten sind zudem geprägt von Spontaneität, Zufällen und Fehlern, da es diese seien, die uns menschlich machen. Sie kreierte Illustrationen für namhafte Magazine wie Elle und Jalouse oder für Fashion Brands wie Converse und Urban Outfitters. Das zeigt, dass ihr einzigartiger und liebevoller Stil grossen Anklang findet. Für das Blue Balls Festival hat die Künstlerin eigens eine siebenstündige Performance produziert. Diese wird in der Video-Lounge präsentiert, dem Top Spot des Festivals mit Panoramablick auf das Seebecken.

## **Film.**

Der eine Bruder ist Leadsänger bei The National, der andere ein Filmfreak. Was liegt also näher, als wenn Tom Berninger einen Film über die Band von Matt macht? Das Resultat ist 'Mistaken for Strangers', ein etwas anderer Konzertfilm. Der Filmdreh ist eine Gelegenheit für die Brüder, sich mit ihrer Kreativität und ihren Ambitionen gegenseitig zu inspirieren. Wenn da nicht Toms chaotisches Wesen wäre und das schleichende Gefühl, trotz Splatter-Ästhetik irgendwie im Schatten des Bruders zu stehen. In das kühle Understatement der Band führt Tom zwar eine wunderbare Rotzigkeit ein. Doch er verliert sein eigentliches Vorhaben bald aus dem Blick, feiert die Nächte durch, versinkt im Chaos. Der Streifen ist ein vergnügtes, radikales Porträt über ungleiche Brüder und über eine der grössten Indie-Rockbands der Stunde. 'Mistaken for Strangers' feiert am Blue Balls seine Schweizer Kino-Premiere. Directed by: Tom Berninger, USA 2013, 75 min. Täglich 22.00 – 23.15 Uhr mit tagesgültigem Ticket oder Festival-Pin.

## **Talkshow.**

Das gibt es nur beim Blue Balls: Täglich werden Künstler, die am Festival auftreten, in die Talkshow 'Meet the Artists' eingeladen: So nah kommt man den Stars sonst nirgends. Den Musikern, Street-Art-Künstlern und anderen Gästen fühlt Moderator Hannes Hug auf den Zahn. Wer bei der Talkshow dabei ist, die jeweils zwischen 19.00 und 20.00 Uhr stattfindet, wird spontan entschieden und im Vorfeld nicht kommuniziert. Auch was in der Show passiert lässt sich nicht vorhersehen: Einige Gäste setzen sich ans Klavier und spielen einen Song, andere erzählen Anekdoten aus dem Nähkästchen oder interagieren mit dem Publikum. Tickets für die Talkshow können nicht gekauft werden, sondern werden auf dem Festivalgelände



exklusiv von Heineken- und 20 Minuten-Promotoren verteilt. Der Besuch der Talkshow ist auch Teil des KKL-Apéro-Packages.

### **Infos.**

Die Festival-Locations KKL, Pavillon und Schweizerhof liegen rund um das Luzerner Seebecken und sind fünf Minuten zu Fuss voneinander entfernt. Ebenso der Bahnhof und die Parkhäuser. Für Hotelreservierungen zu tagesaktuellen Preisen bitte Luzern Tourismus kontaktieren oder auf der Internetseite [www.luzern.com](http://www.luzern.com) online buchen. Luzern Tourismus, Telefon 041 227 17 27, E-Mail [hotels@luzern.com](mailto:hotels@luzern.com). Weitere Infos: [www.blueballs.ch](http://www.blueballs.ch)

### **Tickets.**

Tickets gibt es bei allen Ticketcorner-Verkaufsstellen (SBB, Post usw.), Telefon 0900 800 800 (CHF 1.19/MIN vom Festnetz), Internet [www.ticketcorner.ch](http://www.ticketcorner.ch), [www.blueballs.ch](http://www.blueballs.ch). Ticket-Preise: CHF 50.– bis 175.–. Ein Ticket ist am entsprechenden Tag auch gültig für: KKL-Plaza-Konzerte, KKL-Seebar-Konzerte, KKL-Foto-Expo, KKL-Kunst-Events, KKL-Video-Lounge, KKL-Film, Pavillon-Konzerte, Pavillon-Kunst-Events, Schweizerhof-Konzerte.

### **Festival-Pin.**

Wir bitten die Besucher, die kein tagesgültiges Ticket haben, einen Festival-Pin für CHF 20.– zu kaufen. Diese werden auf dem Areal verkauft.

### **Special Thanks.**

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Sponsoren Heineken und Campari, bei unseren Medienpartnern 20 Minuten, DAS MAGAZIN, Radio SRF 3 und MTV, bei unseren Partnern Burger Söhne (DANNEMANN), SONY, Red Bull, Coca Cola, Dettling & Marmot und Pacovis, sowie bei Neue Luzerner Zeitung, Radio Pilatus, Radio Sunshine und Radio 3FACH.

Last but not least bei Stadt Luzern, Luzern Tourismus AG, KKL Luzern, Kanton Luzern (Swisslos), RKK Luzern, Hotel Schweizerhof Luzern, Habegger AG, The Swiss Cheese&Chocolate Backline Ltd., Andreas Messerli AG, Hunziker AG, Maréchaux Elektro AG, Reinhold Werbeagentur AG, Setaprint AG.

